

Ausgekuschelt - Klare Führung von Mitarbeitenden

Sich selbst und Mitarbeiter erkennen, angemessen handeln, Eigenverantwortung fordern und Leistungsorientierung steigern gehören zu den wichtigsten Aufgaben einer Führungskraft.

In diesem Seminar diskutieren Sie unbequeme Wahrheiten, denen sich jeder Chef stellen muss. Das neue Plädoyer lautet: Schonzeit gibt es keine. Dieses praxisorientierte Seminar mit Workshopcharakter gibt Ihnen anhand von Kurzvorträgen, Rollenspielen, Gruppen- und Einzelübungen konkrete, sofort umsetzbare Methoden und Instrumente an die Hand. Sie stärken ihre Eigenverantwortung nachhaltig und wissen, warum Kuschelkurs, falsche Toleranz und Inkonsequenz eher „Konflikt“ statt „Harmonie“ heraufbeschwören.

Ziel der Weiterbildung

Nutzen und Ziele des Seminars

- Sie erkennen, wie Sie durch Verbindlichkeit und Verlässlichkeit eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihren Mitarbeitenden gestalten.
- Sie schätzen Ihre Mitarbeitenden schnell und richtig ein und stärken ihre Eigenverantwortung nachhaltig.
- Sie wissen, warum Kuschelkurs, falsche Toleranz und Inkonsequenz eher „Krieg“ statt „Harmonie“ heraufbeschwören.
- Sie erlangen für schwierige Zeiten Orientierung und strahlen diese auch aus.
- Sie wählen Ihre Mitarbeiter anhand der Kriterien Eigenantrieb, Leistungsorientierung und Eigenverantwortung aus und wissen, woran Sie diese Antreiber erkennen.
- Sie wenden das wissenschaftliche Grundprinzip „Tauschhandel“ in Ihrer Mitarbeiterführung an.
- Sie erfüllen optimal Ihre vordringlichste Führungsaufgabe: Personalentwicklung.
- Sie sichern Ihren langfristigen Erfolg als Führungskraft.

Ablauf und Methodik

Es handelt sich um ein praxisorientiertes Seminar mit Workshop-Charakter:

18. April 2024, 13.00 – 17.00 Uhr Online

14. Mai 2024, 09.00 – 17.00 Uhr Online

11. Juni 2024, 13.00 – 17.00 Uhr Online

Der Schwerpunkt liegt eindeutig in der praktischen Einübung von erwünschten Verhaltensweisen für schwierige Führungssituationen.

Im Rahmen des Seminars werden erlebnisaktivierende Methoden eingesetzt. Die Teilnehmer werden begleitet, das in ihnen liegende Wissen und Potential zur Entfaltung zu bringen. Daneben werden wesentliche Inhalte theoretisch untermauert.

Zum Einsatz kommen:

- Kurzvorträge
- Rollenspiele
- Gruppen- und Einzelübungen
- konkrete Fallbeispiele und deren -analyse
- Diskussion von Praxisfällen mit konkreten, sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps
- Erfahrungsaustausch

Beginn:

Donnerstag, 18. April 2024, 13:00 Uhr

Ende:

Dienstag, 11. Juni 2024, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Online

Website & Anmeldung:

<https://www.tae.de/35844.00.005>